

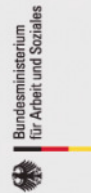
Meine Kontaktdaten

(Angaben bitte in Druckschrift)

Name:
Institution:
Anschrift:
PLZ, Ort:
Telefon:
Mail:

Hier Marke
aufkleben

Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt e.V.
Projekt respect!
Eisenbahnstraße 3
06132 Halle



EUROPÄISCHE UNION



Weiterbildungsprogramm

Übersicht der Weiterbildungen 2010 /2011



Die neue braune Welle
Kommunikationsstrategien der
neuen Rechten

Jugendliche stark machen
Resilienz & Empowerment

Jugendliche Gewalt
ein gesellschaftliches Problem?

respect!
Über den Umgang mit Menschen

**Entwicklungspsychologie des
Jugendalters**

**Netzwerkcompetenz durch inter-
professionellen Erfahrungsaustausch**

**Methoden und Verfahren pädagogischer
Diagnostik**

**Feedback durch Evaluation und
Sanktionsforschung**

Weiterbildung

30.09./01.10.2010

Die neue braune Welle

Kommunikationsstrategien der neuen Rechten

Der T-Shirt-Verkäufer vom Laden um die Ecke, der Trainer im Sportverein, die Kollegin von der Freiwilligen Feuerwehr, die Freundin meines Kindes – rechtsextrem?

Warum nicht? Rechtsextremismus ist kein soziales Randphänomen sondern eine soziale Bewegung, die sich aus Parteien, Verbänden, Hochschulgruppen, Jugendorganisationen und autonomen Gruppen ohne feste organisatorische Strukturen zusammensetzt.

Rechtsextremisten verfügen über eigene Zeitungen, betreiben Szeneläden, Versandhäuser, Kneipen, und Internetplattformen, veranstalten Konzerte und Dorffeste, ja es gibt sogar „nationales“ Spielzeug für den Nachwuchs und „nationale“ Kontaktanzeigen, um Gleichgesinnte kennenzulernen.

Die Etablierung solcher anschlussfähigen Strukturen ist Teil der Aktivitäten der „Neuen Rechten“, die das Image der „gewaltbereiten Schläger“ ablegen wollen und nun als „Anwalt der kleinen Leute“ erscheinen möchten. Um dieses Ziel zu erreichen, engagieren sich die „neuen“ rechtsextremen Akteure vor allem im ländlichen Raum sozial und politisch und ergreifen, wo immer ihnen eine (virtuelle) Plattform geboten wird, das Wort.

Einblick in die regionale rechtsextreme Szene Sachsen-Anhalts, deren Strukturen und Aktivitäten bietet diese Veranstaltung genauso wie Handlungsanregungen für den Umgang mit Rechtsextremismus in Schule, Jugendclub, Gerichtssaal und Alltag. Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Fragen & Themen:

- Was ist Rechtsextremismus?
- Wer sind „die neuen Rechten“?
Akteure, Aktionen, Organisationen
- Woran erkenne ich Rechtsextremismus bei Jugendlichen?
Codes, Szenetypische Argumente, Symbole, Bekleidung und Musik
- Rechtsextremismus - Was tun? - Strategien, Aktionsformen, Tipps für Diskussionen mit Rechtsextremisten
- Wer hilft mir? Beratungs- und Informationsangebote, Netzwerke & Projekte in Sachsen-Anhalt

Ablauf

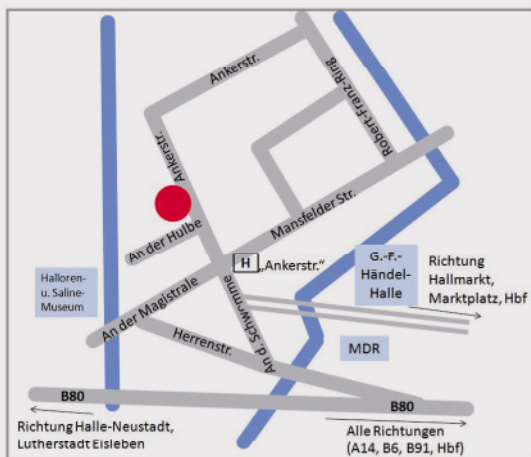
Veranstaltungszeiten

30. September 2010
09:00 bis 16:00 Uhr

01. Oktober 2010
09:00 bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Ankerhof Hotel
Ankerstraße 2
06108 Halle



Referierende

Christine Böckmann (Miteinander e.V. Magdeburg)
Timm Köhler (Argumentationstrainer Berlin)
Kathrin Reimer (Argumentationstrainerin Berlin)

Organisatorisches

Die Teilnahme an der Weiterbildung ist kostenlos und wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt.

Sämtliche Kosten für Mittags- und Getränkepausen übernimmt das respect! Projekt.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Für Teilnehmende mit längeren Anfahrtswegen besteht die Möglichkeit der kostenfreien Übernachtung.

Sprechen Sie uns an.

Kontakt

Ihre Ansprechpartnerinnen

Katrin Nebauer
Mira-Sophie Meinecke
Daniela Zocholl

Arbeit und Leben e.V.
Projekt respect!
Eisenbahnstraße 3
06132 Halle

Tel. 0345 – 205 12 93
Fax 0345 – 205 12 95
Mail respect@arbeitundleben.org
Web www.arbeitundleben.info

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Weiterbildung:

Die neue braune Welle – Kommunikationsstrategien der neuen Rechten

am **30.09./01.10.2010** in Halle an.

Anmelderfrist bis zum **03.09.2010**

Übernachtung wird benötigt:

ja

nein

vegetarisches Mittagessen erwünscht:

ja

nein

Ort, Datum

Unterschrift

